



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Ortsdurchfahrt Klostermansfeld wird umfassend ausgebaut

Am Montag (17.07.) beginnen in Klostermansfeld (Landkreis Mansfeld-Südharz) die geplanten Arbeiten zum Ausbau der Ortsdurchfahrt im Zuge der Landesstraße (L) 225. Autofahrer müssen gut ein Jahr lang mit Behinderungen rechnen und sollten mehr Zeit für die Umleitung aufgrund der unvermeidlichen Vollsperrung einplanen.

Bis August nächsten Jahres wird die Chausseestraße zwischen der Kreuzung mit der L 226 (Siebigeröder Straße) und dem Ortsausgang in Richtung Leimbach umfassend ertüchtigt.

Die Gesamtkosten für das gemeinschaftliche Vorhaben von knapp 2,3 Millionen Euro teilen sich das Land (rd. 1,35 Mio. Euro), die Gemeinde (rd. 217.000 Euro) sowie der örtliche Trinkwasserversorger (rd. 155.000 Euro) und der Abwasserzweckverband (rd. 560.000 Euro).

Neben dem grundhaften Ausbau der Fahrbahn, die künftig durchweg 6,50 Meter breit sein wird, werden unter anderem die Gehwege ertüchtigt und zum Teil neu angelegt und auch die alten Anlagen zur Oberflächenentwässerung werden durch neue ersetzt.

Während der Bauzeit wird der Durchgangsverkehr über die Bundesstraße (B) 180 (Ortsumgehung Hettstedt) umgeleitet.

Innerorts weisen Schilder auf die geänderte Verkehrsführung hin. Anlieger werden außerdem regelmäßig über diesbezügliche Änderungen informiert.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de